

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 03.01.2019

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 12.12.2018 um 15:02 Uhr
im Staatlichen Realschule Geisenfeld (Raum Nr. 311, Ergeschoß, 3. Ebene), Forstamtstraße
13, 85290 Geisenfeld

Anwesend sind:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

Vertretung für Landrat Martin Wolf

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Brummer, Alois
Dietz, Xaver
Görlitz, Erika
Lachermeier, Martin
Prechter, Hans
Seitz, Martin

SPD

Drack, Elke
Rothmeier, Franz

FW

Braun, Martin

AUL

Franken, Michael

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Huber, Karl
Kraus, Arthur
Reisinger, Walter
Schichtl, Walter
Schmidt, Daniela
Wenger, Sophia

weitere Teilnehmer

Billinger, Sabine, Realschulrektorin
Eichenseher, Wolfgang, Eichenseher Ingenieure
Zellner, Michael, ArchiZell

Entschuldigt fehlen:

Landrat

Wolf, Martin

entschuldigt

FDP

Schäch, Josef
Stockmaier, Thomas

entschuldigt
unentschuldigt

ÖDP

Ebner, Siegfried

entschuldigt

Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner eröffnet die Sitzung um 15:02 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Top 4 „Neubau eines Hallenbades durch die Stadt Pfaffenhofen; Vorstellung der Bemusterung diverse Gewerke (I)“ wird einstimmig von der Tagesordnung genommen. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

- 1.1. Umbau des Knotenpunktes Staatsstraße 2084 / Kreisstraße PAF 7 in der Ortsdurchfahrt Gerolsbach in einen Kreisverkehr;
Kreuzungsvereinbarung (B)
- 1.2. Radweg Münchsmünster - Pförring PAF 16;
Projektvorstellung und Beauftragung Ingenieurbüro (B)
- 1.3. Geplantes Tiefbauprogramm ab 2019 (B)
- 2.1. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Bodenbelagsarbeiten BA I (B)
- 2.2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Medientechnik für Tafelsysteme BA I (B)
- 2.3. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Ausstattung für Fachklassen BA I (B)
- 2.4. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Malerarbeiten BA I (B)
- 2.5. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Ausstattung für steigendes Gestühl BA I (B)
3. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;
Beauftragung des Fachplaners für Beschaffung und Errichtung Schulcontainer (B)
5. Kreisbauhof Pfaffenhofen;
Sanierung des Verwaltungsgebäudes mit Sozial- und Sanitärräumen (B)
6. Bekanntgaben und Anfragen

Top 1.1 Umbau des Knotenpunktes Staatsstraße 2084 / Kreisstraße PAF 7 in der Ortsdurchfahrt Gerolsbach in einen Kreisverkehr; Kreuzungsvereinbarung (B)

Sachverhalt/Begründung

Der Bau- und Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung am 18.12.2013 beschlossen, die Kreuzung St 2084 und PAF 7 in der Ortsdurchfahrt Gerolsbach im Zuge der Erneuerung der Staatsstraße mit einem Kreisverkehr auszubauen.

Aufgrund der Beteiligung der Straßenbauverwaltung mit der St 2084 ist die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens notwendig. Die hierfür erarbeiteten Unterlagen sind soweit fertiggestellt und wurden formal und inhaltlich am 03.12.2018 mit der Regierung von Oberbayern besprochen. Die vorliegende Kreuzungsvereinbarung war dabei zu erarbeiten und wird zwingend mitgeltend sein.

Zur Teilung der durch den Umbau entstehenden Lasten ist gem. Art. 31 Abs. 3 Satz 1 ByStrWG deren Formulierung notwendig. Die Beteiligten sind im Wesentlichen der Freistaat Bayern und der Landkreis Pfaffenhofen. Die zwischen den Beteiligten abgestimmte Vereinbarung liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Die Kosten für die Maßnahme tragen gem. Art. 32 Abs. 2 BayStrWG die Straßenbauverwaltung und der Landkreis im Verhältnis der Fahrbahnbreiten der an der Kreuzung beteiligten Straßenäste. Der Maßnahmenumfang wird durch die von der Regierung von Oberbayern planfestzustellenden Pläne festgelegt.

Gemäß Anlage ergeben sich die Kostenanteile wie folgt:

Landkreis	=	51,47 %
Straßenbauverwaltung	=	48,53 %

Nach Kostenberechnung betragen die Gesamtkosten der Maßnahme rd. 1,3 Mio. €. Die genaue Höhe der Fördererstattung nach BayGVFG (Festbetragsförderung mit ca. 50% der zuzwendungsfähigen Kosten) kann erst mit Einreichung des Submissionsergebnisses beziffert werden.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss ermächtigt die Verwaltung, die beiliegende Kreuzungsvereinbarung rechtsverbindlich einzugehen.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 1.2 Radweg Münchsmünster - Pförring PAF 16; Projektvorstellung und Beauftragung Ingenieurbüro (B)

Sachverhalt/Begründung

Der Markt Pförring beabsichtigt, bei der Donaubrücke auf der nördlichen Seite eine Fahrradauffahrt auf die Brücke zu errichten. Der Geh- und Radweg wird weiter in südlicher Richtung über die Brücke bis zur Abzweigung Kreisstraße EI 35 nach Gaden geführt.

Auf Initiative des Marktes Pförring in Abstimmung mit der Gemeinde Münchsmünster und dem Landkreis Pfaffenhofen soll der Geh- und Radweg mit dem bestehenden Weg entlang der Kreisstraße PAF 16 verbunden werden. Diese Verbindung befürwortet die Gemeinde Münchsmünster. Für das Vorhaben können zum Teil schon vorhandene Feldwege und Straßen genutzt werden, die einen zukünftigen Grunderwerb erheblich erleichtern.

Die Gemeinde Münchsmünster bat mit Schreiben vom 14.6.2018 gegenüber dem Landkreis eine Radwegverbindung zwischen der Landkreisgrenze Eichstätt und der Gemeinde Münchsmünster entlang der PAF 16 zu prüfen.

Auf Seiten des Marktes Pförring wurde bereits das Ingenieurbüro Altmann beauftragt, die Linieneinführung zu planen.

Beschluss:

1. Der Bau- und Vergabeausschuss befürwortet die Radwegeverbindung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Landkreisteil die Beauftragung des Ingenieurbüros Altmann vorzubereiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die grundsätzliche, mit dem Landkreis Eichstätt und dem Markt Pförring abgestimmte Linienführung zzgl. Grunderwerbssituation vorzustellen.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 1.3 Geplantes Tiefbauprogramm ab 2019 (B)

Sachverhalt/Begründung

In der Klausurtagung der Fraktionssprecher am 16./17.11.2018 wurde das beiliegende Tiefbauprogramm vom 09.11.2018 vorgestellt.

Das Tiefbauprogramm wird zukünftig als fortlaufende Aufstellung geführt und fallweise bei Änderungen regelmäßig dem Bau- und Vergabeausschuss zur Kenntnis bzw. Entscheidung vorgelegt.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt das Tiefbauprogramm zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Behandlung zu.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 2.1 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Bodenbelagsarbeiten BA I (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Bodenbelagsarbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 15 Firmen. Zur Submission am 20.11.2018 haben 7 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die drei Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Marco Bodenbeläge, 63500 Seligenstadt	52.885,04 €
2. Firma Lang Objekt GmbH, 74545 Michelfeld	54.558,77 €
3. Firma Brandl Innenausbau GmbH, 93309 Kelheim	57.068,83 €

In der Kostenberechnung sind für die Bodenbelagsarbeiten BA I 76.308,76 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Marco Bodenbeläge liegt um 23.453,71 € (= 30,7 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Marco Bodenbeläge, 63500 Seligenstadt den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten BA I in Höhe von 52.885,04 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Marco Bodenbeläge, Frankfurter Straße. 88, 63500 Seligenstadt erhält den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 52.885,04 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 2.2 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Medientechnik für Tafelsysteme BA I (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Medientechnik Tafelsysteme BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 7 Firmen. Zur Submission am 20.11.2018 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die beiden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Wittler Visuelle Einrichtungen GmbH, 12349 Berlin	69.357,96 €
2. Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken, 81829 München	74.210,24 €

Durch die Wertung der Wartung ergibt sich keine Änderung in der Biiterrangfolge. In der Kostenberechnung sind für die Medientechnik Tafelsysteme BA I 88.759,45 € (ohne Wartung) vorgesehen. Das Angebot der Firma Wittler Visuelle Einrichtung GmbH beträgt 66.977,96 € ohne Wartungsarbeiten und liegt um 21.781,49 € = 24,52 %) darunter. Die Kosten inkl. Wartung für 4 Jahre betragen 69.357,96 €.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Wittler Visuelle Einrichtungen GmbH, 12349 Berlin den Auftrag für die Medientechnik Tafelsysteme BA I in Höhe von 69.357,96 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Wittler Visuelle Einrichtungen GmbH, Warmensteinacher Straße 52, 12349 Berlin erhält den Auftrag für die Medientechnik Tafelsysteme BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 69.357,96 €

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.3 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Ausstattung für Fachklassen BA I (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Ausstattung Fachklassen BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 7 Firmen. Zur Submission am 20.11.2018 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die beiden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, 81829 München 152.613,28 €
2. Firma Weber & Kunz GmbH, 09366 Stollberg 201.176,44 €

In der Kostenberechnung sind für die Ausstattung Fachklassen BA I 138.218,50 € vorgesehen. Das Angebot der Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, 81829 München liegt um 14.394,78 € (= 10,4 %) darüber.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, 81829 München den Auftrag für die Ausstattung Fachklassen BA I in Höhe von 152.613,28 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, Hollerithstraße 7 a, 81829 München erhält den Auftrag für die Ausstattung Fachklassen BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 152.613,28 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.4 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Malerarbeiten BA I (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Malerarbeiten BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 10 Firmen. Zur Submission am 20.11.2018 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die beiden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Hirsch GmbH, 81369 München	44.635,57 €
2. Firma Hoti GmbH, 85051 Ingolstadt	59.695,34 €

Die Preisdifferenz zwischen dem 1. Bieter und dem 2. Bieter beträgt brutto 15.059,77 €. Dies entspricht 33,7 %.

In der Kostenberechnung sind für die Malerarbeiten BA I 45.255,70 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Hirsch GmbH, 81369 München liegt um 620,13 € (= 1,4 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Hirsch GmbH, 81369 München den Auftrag für die Malerarbeiten BA I in Höhe von 44.635,57 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Hirsch GmbH, Euckenstraße 17, 81369 München erhält den Auftrag für die Malerarbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 44.635,57 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 2.5 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Ausstattung für steigendes Gestühl BA I (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Ausstattung steigendes Gestühl BA I erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 8 Firmen. Zur Submission am 20.11.2018 haben 6 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die drei günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Nowy Styl GmbH, 92263 Ebermannsdorf	74.725,34 €
2. Firma Schuster Bestuhlungen GmbH, 67659 Kaiserslautern	76.118,64 €
3. Firma DSS GmbH, 67681 Sembach	76.472,79 €

In der Kostenberechnung sind für die Ausstattung steigendes Gestühl BA I 71.400 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Nowy Styl GmbH liegt um 3.325,34 € (= 4,7%) darüber.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Nowy Styl GmbH, 92263 Ebermannsdorf den Auftrag für die Ausstattung steigendes Gestühl BA I in Höhe von 74.725,34 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Nowy Styl GmbH, Jubatus-Allee 1, 92263 Ebermannsdorf erhält den Auftrag für die Ausstattung steigendes Gestühl bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 74.725,34 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 3 **Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;
Beauftragung des Fachplaners für Beschaffung und Errichtung Schulcontainer
(B)****

Sachverhalt/Begründung

Im Bau- und Vergabeausschuss am 13.12.2017 wurde das Sanierungs- und Erweiterungskonzept für die Realschule Geisenfeld als Bericht zur Voruntersuchung vom Ingenieurbüro Eichenseher vorgestellt. Als weitere Vorgehensweise wurde die Errichtung einer Schulcontaineranlage zur Kenntnis genommen.

Für die Planung und Beschaffung der Schulcontainer wurde das Ingenieurbüro Eichenseher beauftragt, weil dieses bereits im Rahmen der Vorplanung tätig war. Hierfür wurde das vorgelegte Honorarangebot auf Stundenbasis mit einer geschätzten Auftragssumme von 31.546,42 € beauftragt.

Bei einer durchgeführten Vergleichsrechnung nach HOAI – Einstufung Zone II Mindestsatz mit 4 % Nebenkosten – hätte sich eine Honorarsumme von 70.364,71 € ergeben.

Während der Ausführungsphase stellte sich heraus, dass die Leistungen umfangreicher waren als ursprünglich geplant. Daher wurde ein Ergänzungsauftrag in Höhe von 5.593,95 € erteilt. Somit ergibt sich eine Auftragssumme von 37.140,37 €.

Abschließend liegt das Gesamthonorar bei 52.537,66 €. Dieses ist begründet durch eine Plan- tektur und durch eine Erweiterung der Bauüberwachung, insbesondere bei der Möblierung und Ausstattung. Trotz höherem Gesamthonorar handelt es sich im Vergleich zur Abrechnung nach HOAI um die wirtschaftlichere Alternative. Es ergibt sich eine Einsparung von 25,34 %.

Von Seiten der Hochbauverwaltung wird gebeten, der Beauftragung für die Planung und Beschaffung der Schulcontainer an das Ingenieurbüro Eichenseher zuzustimmen.

Beschluss:

Das Ingenieurbüro Eichenseher Ingenieure, Luitpoldstraße 2 a, 85276 Pfaffenhofen wird mit der Planung und Beschaffung der Schulcontaineranlage für den Neubau der Staatlichen Realschule Geisenfeld in Höhe von 52.537,66 € beauftragt.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 5 Kreisbauhof Pfaffenhofen;
Sanierung des Verwaltungsgebäudes mit Sozial- und Sanitärräumen (B)**

Sachverhalt/Begründung

Das Verwaltungsgebäude entlang der Niederscheyerer Straße am Kreisbauhof Pfaffenhofen wurde in den 70er Jahren errichtet und beinhaltet einen Sozialtrakt für die Beschäftigten des Kreisbauhofes im Erdgeschoss und eine Wohnung für den Betriebsleiter im Obergeschoss. Im Rahmen der Generalsanierung des Landratsamtes am Hauptplatz wurde die Wohnung im Obergeschoss für Büro Zwecke genutzt und eine entsprechende Nutzungsänderung genehmigt.

Das Gebäude entspricht dem Standard des Erstbezugs und damit nicht mehr den derzeitigen Anforderungen. Insbesondere wurde bei einer Arbeitsplatzbegehung durch die beauftragte Fachkraft für Arbeitssicherheit festgestellt, dass die Anzahl der Umkleide- und Duschköglichkeiten sowie die WC-Räume für die Beschäftigten des Kreisbauhofes nicht mehr den derzeit gültigen Arbeitsschutzvorschriften entsprechen. Deshalb wurde das Ingenieurbüro Eichenseher beauftragt, eine Bestandsaufnahme des Gebäudes vorzunehmen und einen Sanierungsvorschlag zu erarbeiten. Im Rahmen dieser Untersuchungen hat sich ergeben, dass der bauliche Zustand des Gebäudes mit einer Bruttogrundfläche von insgesamt 405 m² (Kellergeschoss, Erdgeschoss, Obergeschoss) grundsätzlich einer Generalsanierung zu unterziehen ist. Die ermittelte Kostenschätzung für die Variante „Generalsanierung“ umfasst Baukosten von rund 915.000,00 €. Diese Summe hat letztendlich auch zu einer Variante „Neubau“ geführt, die mit rund 945.000,00 € zu Buche schlagen würde.

Aus Sicht der Verwaltung sollte angesichts der hohen Kosten von einer Generalsanierung bzw. einem Neubau abgesehen werden, zumal es in der Vergangenheit schon gelegentlich Überlegungen gab, das Kreisbauhofgelände auszulagern. Dieses Vorhaben wird sicherlich erst mittel- bis langfristig zu realisieren sein. Deshalb ist es erforderlich, das Gebäude angemessen in Stand zu setzen um für die Mitarbeiter des Kreisbauhofes Sozialräume zu schaffen, die den Anforderungen entsprechen. Dazu wurde mit dem Ingenieurbüro Eichenseher und der Leitung der Kreiseigenen Hoch- und Tiefbauverwaltung eine Variante entwickelt, die von einer groben Baukostenschätzung von 160.000 € brutto ausgeht.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die absolut notwendigen Maßnahmen umzusetzen und in den Bauunterhalt des Haushaltes 2019 Mittel i.H.v. 160.000,00 € einzuplanen.

Herr Eichenseher wird das Nähere erläutern.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt, von einer Generalsanierung bzw. einem Neubau des Kreisbauhofgebäudes an der Niederscheyerer Straße in Pfaffenhofen abzusehen und einer modifizierten Sanierungsvariante mit einer Grobkostenschätzung in Höhe von 160.000,00 € den Vorzug zu geben. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in den Kreishaushalt 2019 einzustellen.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Top 6 Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen vor.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 16:03 Uhr.

Stellvertreter des Landrats
Anton Westner

Protokoll: Ingrid Gigl